

Mögliche Beobachtungen in den Lernzeiten:**Motivation**

- I. *Paul wirkt unmotiviert. Die Fremd- und Selbstbeobachtung sowie euer Gespräch ergeben, dass er das Gefühl hat, nur schlechte Noten in diesem Fach zu bekommen. Deshalb sieht er es nicht ein, sich überhaupt Mühe zu geben.*

Aufgaben:

1. Formuliert gemeinsam ein Entwicklungsziel (denkt an SMART) für Paul:

2. Sammelt Ideen für hilfreiche Materialien für Paul:

Mögliche Materialien sind etwa:

- kleine Zettel oder Schilder, die auf den Schulplaner, auf ein Heft, einen Schnellhefter... geklebt werden (darauf könnten z.B. positive Gefühle stehen, die erreicht werden könnten oder auch langfristige Ziele für ein Fach...)
 - große Hinweisschilder, die auf den Tisch oder/und den Schulplaner (um auch mit in Fachräume genommen zu werden) geklebt werden
 - Listen, Übersichten, Pläne... für zuhause
 - kleine Gegenstände oder Schilder, die ins Mäppchen kommen, um an etwas zu erinnern
 - Klebestreifen auf dem Tisch
 - Deckblätter für Schnellhefter
- ➔ es sind keine Grenzen gesetzt!

Mögliche Beobachtungen in den Lernzeiten:**Motivation**

- I. *Paul wirkt unmotiviert. Die Fremd- und Selbstbeobachtung sowie euer Gespräch ergeben, dass er Aufgaben nicht versteht, sich aber gleichzeitig auch schämt, nach Hilfe zu fragen. Deshalb hat er keine Lust mehr, sich überhaupt mit Aufgaben zu beschäftigen und darüber richtig nachzudenken.*

Aufgaben:

1. Formuliert gemeinsam ein Entwicklungsziel (denkt an SMART) für Paul:

2. Sammelt Ideen für hilfreiche Materialien für Paul:

- II. *Julia wirkt unmotiviert. Die Fremd- und Selbstbeobachtung sowie euer Gespräch ergeben, dass sie der Meinung ist, sie könnte die Aufgaben sowieso nicht bearbeiten. Sie hätte das Thema im Unterricht nicht verstanden und sei in diesem Fach sowieso schlecht.*

Aufgaben:

1. Formuliert gemeinsam ein Entwicklungsziel (denkt an SMART) für Julia:

2. Sammelt Ideen für hilfreiche Materialien für Julia:

Lernstruktur

- III. *Ayse fängt sehr schnell an zu arbeiten. Sie liest sofort im Buch die Aufgaben. Doch dann wühlt sie in ihrer Tasche, weil sie ihr Heft noch nicht auf dem Tisch hat. Als sie dann endlich anfangen will zu schreiben, fällt ihr auf, dass ihr Mäppchen an einer anderen Stelle des Klassenraums liegt. Sie wird am Ende der Stunde nicht fertig.*

Aufgaben:

1. Formuliert gemeinsam ein Entwicklungsziel (denkt an SMART) für Ayse:

2. Sammelt Ideen für hilfreiche Materialien für Ayse:

3. Geht nun in die Dropbox und den Ordner „Schülerlösungen für Beispielprobleme“. Sucht die drei für euch passenden Dokumente und tragt eure Ergebnisse in die Dokumente ein. **Wichtig:** Speichert alles auch wieder **in der Dropbox!**
4. Wählt eines eurer Probleme aus. Erstellt dazu ein bis zwei Materialien am PC. Denkt daran, dass das Material für einen Fünfer geeignet sein muss. Schreibt mit auf, an welchem Ort ihr das Material anbringen möchtet.
Wichtig: Erstellt das Material auch in dem Dokument aus der Dropbox (z.B. auf einer zweiten Seite) und speichert auch das wieder **in der Dropbox!**